



Bodenvernagelung

- Sanierung verschiedener Wege, Treppenaufgänge, Stützmauern und Felskellereingänge im Altstadtbereich der Stadt Burgkunstadt
- Bodenvernagelung zur Sicherung vorhandener Stützmauern und Eingänge in die Felskeller bei sehr beengten Platzverhältnissen

• Projekt

Im Zuge der Altstadtsanierung wird die Verbindung zwischen Ober- und Unterstadt saniert. Zu diesem Maßnahmenpaket zählen die Ertüchtigung des Burgwegs, des Treppenaufgangs Regens-Wagner-Platz, der Stützmauern und der Eingänge zu den Felskellern am unteren Ende des Burgwegs. Dieser zweigt von der Straße Plan ab und führt als Fußweg zwischen den Häusern hindurch und zieht sich entlang des Hangs hinauf zur Oberstadt.

• Herausforderung

Sehr beengte Platzverhältnisse und Felsen mit Klüften bis zu 40 cm waren eine Herausforderung für die ausgeschriebenen selbstbohrenden Bodennägel. Die vorgefundene Felsqualität war jedoch so, dass die Bodennägel nicht bis zur planmäßigen Tiefe ausgeführt werden konnten.

• Lösung

Für die Felsvernagelung kam ein Kleinbohrgerät zum Einsatz. Um die planmäßigen Tiefen zu erreichen, wurde das Bohrverfahren umgestellt. Die Bohrungen wurden unverrohrt mit dem Imlochhammer abgeteuft, in das Bohrloch die Felsnägel eingebaut und die Nägel mit einem Gewebeslauch überzogen, um den Suspensionsverbrauch zu begrenzen.

Bauherr

Stadt Burgkunstadt

Auftraggeber

AS-Bau Hof GmbH, Hof/
Bayern

Gutachter

Dr. G. Pedall IB GmbH, Haag

Leistungen

- 250 m Bodennägel
- 150 m² Spritzbetonschale

Leistungszeitraum

Juni – Juli 2017

Keller Niederlassung

Keller Grundbau GmbH
NL Franken